

## **Vollsperrung im Kreisel Kirschgartenweg noch bis 23. Dezember 2022** **EWR entschuldigt sich bei den Verkehrsteilnehmern für die Beeinträchtigungen**

Seit Anfang September arbeitet die EWR Netz GmbH im Kirschgartenweg zwischen der Monsheimer und Alzeyer Straße, der Abschnitt ist voll gesperrt. Seit Mittwoch musste auch der komplette Kreisverkehr und damit die Zufahrt in bzw. aus der Monsheimer Straße gesperrt werden: „Wir entschuldigen uns ausdrücklich dafür, dass die Verkehrssituation aktuell so schwierig ist“, sagt EWR-Pressesprecher Dominik Nagel.

Für die Arbeiten an den Strom-, Gas und Wasserleitungen sowie neuen Glasfaserkabeln wird die Sperrung des kompletten Kreisverkehrs noch bis 23. Dezember 2022 andauern. Eine Umleitung ist vor Ort ausgeschildert. Die EWR Netz GmbH hat zusammen mit der Baufirma Schmidt im ersten Schritt eine bis zu 60 Zentimeter dicke Asphaltdecke abgetragen. „Für das neue Mittelspannungskabel wird nun ein längerer Graben nötig, da dies nur in einem Stück verlegt werden kann“, erklärt EWR-Netz-Projektleiter Alexander Platt und ergänzt: „Die Infrastrukturleitungen werden nach einem hohen Qualitätsstandard verlegt, der bedauerlicherweise mit einem entsprechenden Zeitaufwand einhergeht“.

Dass sich dieser Aufwand lohnt, bestätigt auch die Statistik der Bundesnetzagentur: „Mit einer durchschnittlichen Versorgungsunterbrechung von maximal 5,89 Minuten pro Jahr zählt das Netzgebiet der EWR Netz GmbH zu den sichersten in Deutschland“, betont Nagel.

Im Vorfeld des Kreiselausbaus durch die Stadt Worms werden die bestehenden Versorgungsleitungen und Kabel im Interesse der Kunden erneuert. Denn bevor der Straßenausbau und die Deckensanierung 2023 stattfinden können, soll im „Untergrund“ alles auf dem neuesten Stand sein, um danach eine möglichst lange Baupause für die Anwohner und Anlieger zu erreichen. EWR hatte sich dafür intensiv mit der Stadt Worms beraten, Baumaßnahmen und Beschilderungen abgestimmt.

Projektplaner Alexander Platt versichert, dass mit Hochdruck gearbeitet werde. Er hofft darauf, dass keine Frostperiode einsetzt, die den Abschluss der Arbeiten mit einer Asphaltdecke verzögern könnte: „In diesem Fall müssten wir im Januar noch einmal aktiv werden und sperren.“ Für Fragen rund um die Baustelle ist er unter der Telefonnummer 06241 848-543 erreichbar.

**Ihre Ansprechpartner:**  
EWR Aktiengesellschaft  
Kommunikation  
Lutherring 5  
67547 Worms

**Pressesprecher: Dominik Nagel**  
Tel. 06241 848-471  
Fax 06241 848-489  
[kommunikation@ewr.de](mailto:kommunikation@ewr.de)